

THEMEN →

- 32 Altenhilfe im Umbruch
Die Institution geht –
das Netzwerk kommt**
Heime werden sich in einem Mix
aus Versorgungsangeboten zu
bewähren haben.
Thomas Klie
- 36 Kleine Heime
Wirtschaftlich führen**
Wichtige Pfeiler: Controlling,
Marketing, Gemeindebezug
Michael Klas und Frank Paratsch
- 40 Integriertes QM-System
Im Zentrum stehen die
Bewohner und Familien**
Die sieben wichtigsten Integra-
tionsleistungen im Rahmen des
Integrierten Qualitätsmanage-
ments
Alfred T. Hoffmann
- 45 Instandhaltungskosten senken
Wer das Objekt gut kennt,
kann auch gut planen**
Ein Objektkataster mit soliden
Bestandsdaten hilft, Sanierungs-
bereiche zu erkennen.
Joachim Vetter



Altenhilfe im Umbruch: Die
Zukunft bringt mehr pflegebe-
dürftige Menschen – und weist
Heimen eine neue Rolle zu.



Die Anforderungen an das Management von
kleinen Heimen sind hoch. Die richtige Steu-
erung und erkennbare Leistungsvorteile ent-
scheiden über den Erfolg.



Das „Integrierte Qualitätsma-
nagement“ hat zum Ziel, den
Heimalltag nach den Bedürfnis-
sen der Bewohner zu gestalten.



Für die Planung von Instandhaltungsmaß-
nahmen brauchen Heimleiter umfassende
Daten über den Objektbestand – am besten
in einem speziellen Raumbuch.

SERVICE →

- | | |
|------------------------|---|
| 48 Medien | 50 Fachmarkt |
| 51 Impressum | 52 Termine |
| 54 Stellenmarkt | 66 Vorschau, Becks Schlussstrich |

THEMENBEILAGE →



Thema dieser Ausgabe:
Bildung
Fit für den europäischen Arbeitsmarkt